



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben AG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben AG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrachungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben AG ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,1% und liegt damit um 0,18 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,3%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	54.173.665
Fondsgebundene LV	1.256.225
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	56.929.857
HGB-Deckungsrückstellung	50.269.805
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	634.981
Risiko- und Übriges Ergebnis	409.053
Schlussüberschussanteil-Fonds	949.840
Zahlungen Versicherungsfälle	3.368.712
Zinszusatzreserve	2.843.300
aktivische Bewertungsreserven	5.565.200
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.415.070
mittlerer Tarifrachungszins	2,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	53.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	687.981
verfügbare RfB	2.364.910
HGB-DRSt ohne ZZR	47.426.505
Bestandsabbaurate	6,9%
Passivduration	13
skalierte aktivische Bewertungsreserven	5.565.200
Marktwert Kapitalanlagen	59.738.865
Marktwert-Bilanzsumme	62.495.057
zukünftige pass. vt. Überschüsse	5.441.888
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-454.104
passivische Bewertungsreserven	4.987.784
zukünftige Überschüsse	10.552.984
zukünftige Aktionärsgegewinne	2.589.187
latente Steuern	647.297
ökonomisches Eigenkapital	3.328.951
ökonomische Eigenkapitalquote	5,1%